

SCHWIMMEN

Hellenen starteten erfolgreich in Remscheid

Jered Müller wurde Deutscher Jugendmeister | Gute Leistungen von Tom André Lehmann und Hendrik Halbfaß

EINBECK. Die Deutschen Kurzbahnmeisterschaften für Schwimmer mit Behinderung fanden kürzlich in Remscheid statt. Bereits zum fünften Mal war die Stadt in den vergangenen zehn Jahren Ausrichter dieser Veranstaltung.

Gleich im ersten Wettkampf traf Jered Müller über die 200 Meter Freistil auf seinen Dauerrivalen Pascal Rentsch aus Magdeburg. Von Beginn an lieferten sie sich ein spannendes Rennen, bei dem es gleich um den Titel des Deutschen Jugendmeisters der Altersklasse C ging.

Im Ziel lag Jered mit persönlicher Bestzeit um vier Zehntelsekunden vorn, doch da es im Behindertensport unterschiedliche Startklassen gibt, die das jeweilige Handicap berücksichtigen, erhielt Pascal die höhere Punktzahl und errang den ersten Platz. Jered erhielt die Silbermedaille und wurde Vizealtersklassenmeister.

Der zweite Start erfolgte über 50 Meter Brust. Die Brustlage hatte Jered in den vergangenen Monaten wegen gesundheitlicher Probleme nicht intensiv trainieren können, trotzdem gelang ihm wieder ein gutes Rennen, das er auf dem vierten Platz beendete.

Der zweite Wettkampftag begann mit einer schlechten Nachricht für die kleine Wettkampfgruppe aus Einbeck: Tom André Lehmann, der über 50 Meter Rücken und 100 Meter Freistil antreten wollte, fiel wegen eines Magen-Darminfektes aus. Jered Müller und Hendrik Halbfaß starteten



Erfolgreich starteten bei den Deutschen Jugendmeisterschaften in Remscheid die Einbecker Schwimmer des SC Hellas (von links) Jered Müller, Tom André Lehmann und Hendrik Halbfaß

über 200 Meter Lagen. Die Disziplin erfordert eine möglichst gleichmäßige Leistung in allen Schwimmstilen, um auch Erfolg zu haben. Jered erschwamm die zweite Silbermedaille; Hendrik kam mit genau seiner Qualifikationszeit ins Ziel und wurde in sei-

ner Startklasse Dritter, in der offenen Wertung Achter.

Im Anschluss starteten die Hellenen über 50 Meter Delphin. Jered kam auf den dritten Platz, während Hendrik nicht gut in Schwung kam. Er erreichte den dritten Rang, in der offenen Wertung den elften Platz. Über 100 Meter Freistil holte Jered seine zweite Bronzemedaille.

Über 100 Meter Brustschwimmen gewann Jered seine dritte Silbermedaille, Hendrik bestätigte seine Qualifikationszeit und wurde nach guter Leistung Achter in der Gesamtwertung und Zweiter in seiner Startklasse. Dritte wurde Jered noch über 100 Meter Lagen und 100 Meter Rücken sowie Vierte über 50 Meter Rücken.

Vor dem Mehrkampffinale standen noch die 50 Meter Freistil an. In einem bis zur Wende offenen Rennen zog Jered Müller auf der zweiten Bahn noch einmal richtig an und erreichte mit 29,51 Sekunden erstmals eine Zeit »unter Dreißig«. Er wurde Deutscher Jugendmeister der C-Jugend über die Strecke. Tom André Lehmann, verpasste gesundheitlich zwei Starts, konnte aber über 50 Meter Freistil starten. Er belegte den siebten Platz mit neuer persönlicher Bestzeit. Im kommenden Jahr gehört er

dem älteren Jahrgang der C-Jugend an, gute Platzierungen sind möglich.

Bei dem Mehrkampffinale über 200 Meter Freistil belegte Jered Müller erneut den dritten Platz und gewann seine achte Medaille.